

Rechnungsjahr	SBB	SBA	GLD			OB	GRP			Unterkonto		

Ausgabe-Beleg für Zahlungen an Organisten/Organistinnen

- Ich habe die Berücksichtigung des Freibetrags nach § 3 Nr. 26 EStG*) geltend gemacht.
- Die von mir auf dem Erklärungsvordruck (Vordruck Nr. 722.3) für das laufende Jahr abgegebene Erklärung gilt weiterhin. Die dort gemachten Angaben sind unverändert.
- Die von mir für das laufende Jahr abgegebene Erklärung **trifft nicht mehr** zu. Für meine Organistendienststelle stelle ich dem o.g. Arbeitgeber für das laufende Kalenderjahr folgenden Teilbetrag zur Verfügung:

_____ €

*) (max. 2.400 €/Jahr für Einnahmen aus nebenberuflicher künstlerischer Tätigkeit im Dienste einer Körperschaft des öffentlichen Rechts).

Name:	Vorname:
Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:
Geburtsdatum:	Abgelegte Prüfung: <input type="checkbox"/> A-Prüfung**) <input type="checkbox"/> B-Prüfung**) <input type="checkbox"/> C-Prüfung**)
Bankverbindung:	<input type="checkbox"/> mit Befähigungsnachweis **)
BIC:	<input type="checkbox"/> ohne Befähigungsnachweis/Prüfung
IBAN:	<input type="checkbox"/> A-/B-Kirchenmusikstudent/in**) <input type="checkbox"/> A-Kirchenmusikstudent/in mit Zwischenprüfung**)

) **Ausbildungsnachweis ist beigelegt liegt bereits vor

Es handelt sich jeweils um ein einzelnes befristetes Arbeitsverhältnis für kirchenmusikalische Dienstleistungen innerhalb der Rahmenvereinbarung nach Anlage 1.2.4 zur KAO. Das Entgelt richtet sich nach der Richtsatztabelle für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker (Anlage 3.5.1. zur KAO).

Wird von der Kirchenpflege ausgefüllt

Datum:	Art des Dienstes:	Beginn:	Ende:	Richtsatz €	Vergütung insgesamt €
	Abendmahlsgottesdienst oder Predigtgottesdienst mit kurzer Feier des Abendmahls (3,5 Std.)				
	Doppeldienst (2,5 Std.)				
	Predigtgottesdienst (2,75 Std.)				
	Doppeldienst (2,0 Std.)				
	Kindergottesdienst, Andacht, kurze Feier des Abendmahls (1,5 Std.)				
	Doppeldienst (1,0 Std.)				
	Trauungsgottesdienst, selbständiger Taufgottesdienst, Bestattungsgottesdienst (3,0 Std.)				

Einstufung der Kirchenmusikerstelle:

- C-Stelle G1-Stelle G2/BK1-Stelle G3/BK2-Stelle

S u m m e:

Sachliche Richtigkeit:	Rechnerische Richtigkeit:	Mit _____ € zur Zahlung Angewiesen.
(Datum) _____ (Unterschrift Kirchenmusiker/in)	(Datum) _____ (Unterschrift)	(Datum) _____ (Unterschrift)

Hinweis: Organistenvergütungen sind grundsätzlich steuer- und sozialversicherungspflichtig. Eine steuer- und sozialversicherungsfreie Auszahlung ist nur möglich, wenn die Inanspruchnahme des Freibetrags nach § 3 Nr. 26 EStG zusätzlich zu der o.g. Erklärung auf dem Vordruck 722.3 für das Kalenderjahr beantragt wurde und der Freibetrag nicht überschritten wird! Wenn der beantragte Freibetrag überschritten wird, muss die Auszahlung über die ZGASt erfolgen.